



Abstract Bachelor Thesis

Jahr: 2023
Name / Vorname: Keiser Kevin Jan
Betreuerin: Dr. Jerylee Wilkes-Allemand
Titel: Die Rolle von Urban Forests für die Klimaanpassung in der Stadt Kriens

Zusammenfassung:

Die vorliegende Bachelorarbeit untersucht die Rolle von Urban Forests für die Förderung einer klimaangepassten Siedlungsentwicklung in der Stadt Kriens. Angesichts des zunehmenden Klimawandels mit Hitzewellen und Starkniederschlägen gewinnen Strategien zur Anpassung an diese Extremereignisse in städtischen Gebieten an Bedeutung. In Kriens wird derzeit eine Klimaanpassungsstrategie entwickelt, um solchen Herausforderungen zu begegnen.

Urban Forests bieten vielfältige Leistungen für das Stadtklima wie Schattenspenden, Regenwasseraufnahme und Klimaregulierung. Diese Arbeit betrachtet internationale Erkenntnisse und Praktiken im Bereich der Urban Forests und beleuchtet deren Bedeutung für die Klimaanpassung auf globaler und lokaler Ebene. Durch Befragungen von lokalen Expert*innen und Fotodokumentationen werden die bestehenden Urban Forests in Kriens analysiert und das Potenzial für zukünftige Entwicklungen unter Berücksichtigung klimabedingter Risiken ermittelt.

Die Ergebnisse zeigen, dass die langfristigen Vorteile der Entwicklung und Pflege von Urban Forests die Kosten überwiegen. Dennoch erfordert der Klimawandel gezielte Planung und Monitoring. Die Klimaanpassungsstrategie des Bundes setzt auf grüne Infrastruktur, wie sie in Genf und Sitten erfolgreich umgesetzt wurde. Die Implementierung erfordert ausgewogene Planung, Zusammenarbeit und Berücksichtigung von Herausforderungen wie Übernutzung. Die Zeitdimension spielt eine Schlüsselrolle in der Entwicklung einer umfassenden Klimaanpassungsstrategie, die auch zukünftige Veränderungen berücksichtigt. Es ist wichtig, Baum- und Pflanzenarten auf ihre Fähigkeit zur Anpassung an veränderte Klimabedingungen hin zu untersuchen.

Die vorliegende Arbeit zeigt, dass die derzeitige Wirksamkeit der Urban Forests in Kriens möglicherweise nicht alle gewünschten Wirkungen für die Lebensqualität im Kontext der Klimaanpassung entfaltet. Eine gezielte Steigerung der Qualität und Funktionalität der Urban Forests wird empfohlen. Die Kooperation zwischen Stadtverwaltung und Grundeigentümer*innen ist entscheidend für die Entwicklung und Pflege von Grünflächen. Das Einbinden von Urban Forests in die Planung und Umsetzung zur Begrünung von Aussenräumen ist ein möglicher Ansatz zur Förderung der Klimaanpassung. Die wissenschaftlichen und rechtlichen Grundlagen für den Erhalt und die Schaffung von Urban Forests für klimaadaptive Massnahmen sind vorhanden. Es liegt an politischen Entscheidungsträger*innen und der Bevölkerung, den Schritt zu einer klimaresilienten und lebenswerten Stadtentwicklung zu wagen und so Möglichkeiten für kommende Generationen zu schaffen.

Schlagwörter:

Urban Forests, Klimawandel, klimaangepasste Siedlungsentwicklung, Ökosystemleistungen